

Chris-Beanie und Halssocke

Ein Freebook mit der beliebten
Chris(tian) Teilung

in 2 Längen



Schon lange spukte die Idee im Team herum, die Teilung der Chris(tian) Hoodies auf andere Kleidungsstücke zu übertragen. Zum einen, weil sie einfach so schön ist ;-)) und zum anderen, weil man hier wunderbar auch Reste verarbeiten kann.

Die Idee wurde dann immer wieder für andere Projekte verschoben, aber nie vergessen. Als Anfang des Sommers eine neue Schnittdirektrice ins Team kam, die wir ja nun ausgiebig testen müssen ;-)), kam die Beanie wieder ins Gespräch und tatsächlich auch ins Schnittprogramm. Und so entstand dieses, wie wir finden, tolle Freebook, und viele bunte Chris-Beanies.

Die **Beanie** ist nach Kopfumfängen eingeteilt und es gibt sie in 2 Längen. Der Längenunterschied beträgt 2,3cm. Sie wird in doppelter Stofflage genäht und hat KEIN Bündchen, auch ist es nicht sinnvoll sie nach Belieben zu kürzen, da damit die Teilung in ein anderes Verhältnis rutscht...wobei das natürlich auch wieder Geschmacksache ist. Je nach Dehnbarkeit des gewählten Stoffes, sitzt sie etwas enger oder etwas weiter, getestet wurden Jersey, Sweat und Plüsch.

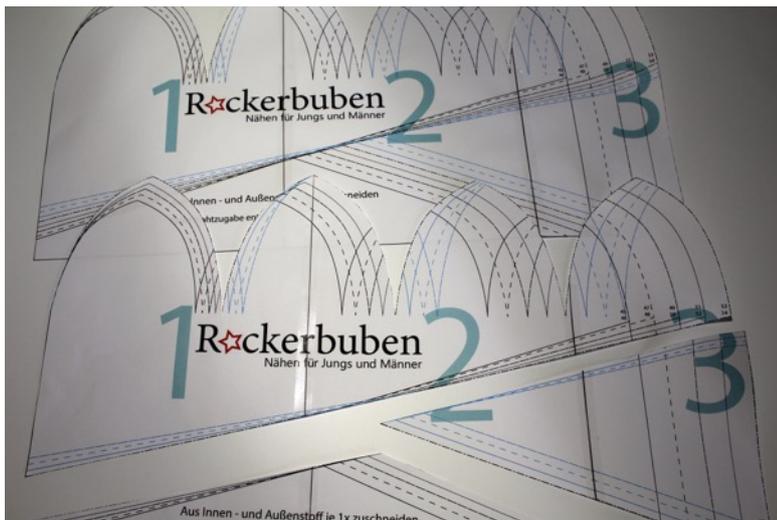
Die **Halssocke** ist eigentlich keine Socke, sondern ein Halstuch zum Knöpfen im Nacken. Sie ist nach dem Halsumfang (HU) unterteilt. Ausschlaggebend für die Größenwahl ist der Halsumfang des Kindes. Empfohlen wird vorab zu messen!

Genug geredet, jetzt wird genäht:

Ihr braucht Jerseystoff oder dehnbaren Sweatstoff, Fleece geht natürlich auch, hierbei müsst ihr euch aber rantasten mit der Größe,

da dieser natürlich dicker ist und so die Beanie enger wird. Wenn ihr genau an der Obergrenze einer Doppelgröße seid, ist es vermutlich besser, bei Fleece eine Größe mehr zu nehmen.

Außerdem benötigt ihr eure Nähmaschine, wenn ihr habt eine Overlock und Nähgarn.



Für die Halssocke braucht ihr dazu noch Druckknöpfe oder KamSnaps/Babysnaps oder Klettband.

Dann natürlich das Schnittmuster. Dieses muss *nicht angepasst* ausgedruckt werden, bitte das Kontrollkästchen

(2x2cm) kontrollieren. Aneinander geklebt wird an den Linien.

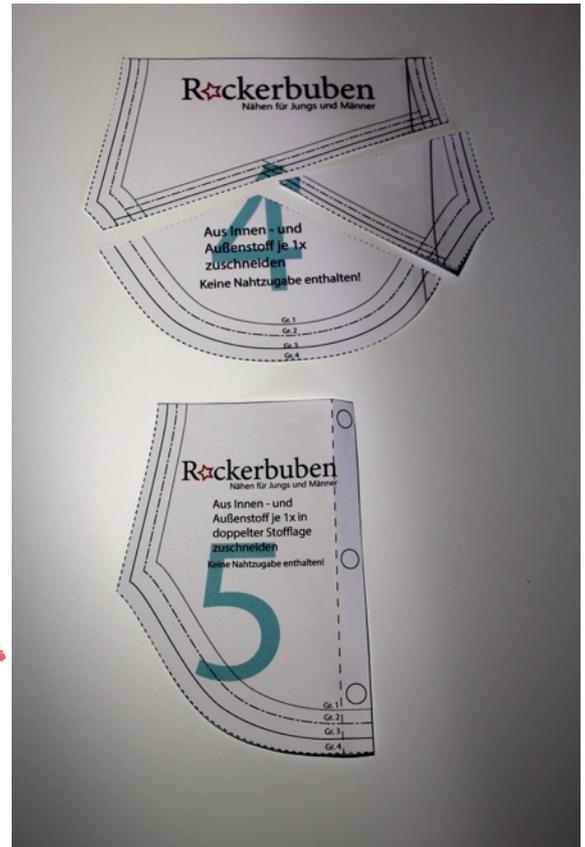
Obere Reihe: Blätter 1-3 Mittlere Reihe: Blätter 4-6 und Blätter 7-9 in der unteren Reihe von links nach rechts aneinander gereiht.

Wenn ihr die innere Mütze aus einem Stück machen möchtet, also ohne die Chris-Teilung, druckt ihr euch die Mütze am besten 2 Mal aus und zerschneidet nur ein Schnittmuster, alternativ könnt ihr hier auch zu Washi Tape greifen, und dass zerschnittene Schnittmuster nach Belieben wieder zusammenkleben.

Bei der Halssocke braucht ihr die Schnittteile nur einmal auszuschnneiden, auch wenn ihr die innere Seite uni machen möchtet.

Um die innere Große Seite zu schneiden, klappt ihr hier einfach die Knopfleiste um und schneidet euch das Teil im Stoffbruch zu.

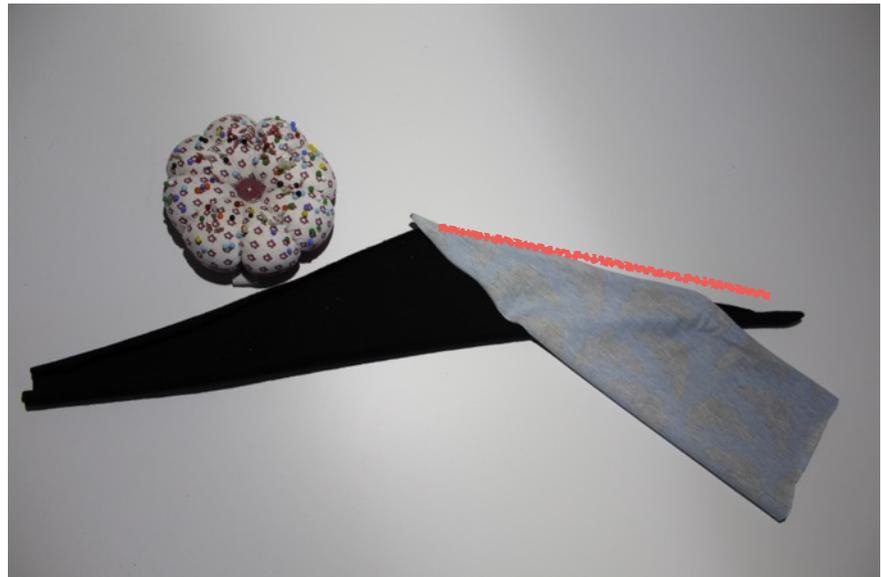
Bitte nicht wundern wegen der Zahlen, wir hatten ursprünglich nur eine Länge und deswegen haben wir bei 2 Längenversionen ein paar Blätter mehr



Starten wir mit der Beanie. Zugeschnitten sollte nun folgendes vor euch liegen...



Nun werden die beiden unteren Teile verbunden, dafür wird das mittlere Dreieck rechts auf rechts an das untere Dreieck gesteckt und mit einem dehnbaren Stich vernäht. Die Nahtzugabe kann dann entweder nach unten gebügelt werden oder mit einem dehnbaren Stich fixiert werden.



Das Teil mit den 4 Zacken, wird nun rechts auf rechts

an die lange Kante der zusammengenähten Dreiecke gesteckt und ebenfalls mit einem dehnbaren Stich vernäht. Die Nahtzugabe wieder bügeln oder fixieren.



Wenn die innere Mütze ebenfalls mit Teilung genäht werden soll, wird diese nach dem selben Prinzip vorbereitet. Wenn beide Mützen wieder ein Teil sind, werden nun die Außennähte geschlossen, hierfür wieder einen dehnbaren Stich verwenden, und darauf achten, dass es sauber gesteckt wird. Nur die rot markierten Linien nähen! Dies sowohl bei Innen- als auch bei der Außenmütze machen.



ACHTUNG: Lasst bei der inneren Mütze an der langen Seite eine Wendeöffnung offen!

Danach die Beanie mit den offenen Rundungen aufeinanderlegen und auch hier vernähen.

Dies sowohl bei der inneren als auch bei der äußeren Mütze machen.



Dann die äußere Mütze richtig herum drehen.

Die beiden Mützenteile rechts auf rechts ineinander stecken. Dabei bitte darauf achten, dass die hintere Naht bündig aufeinander liegt. Rundherum feststecken und mit einem dehnbaren Stich vernähen.



Mütze durch die Wendeöffnung umdrehen, ineinanderstecken und die Wendeöffnung verschließen. Beanie fertig :-)

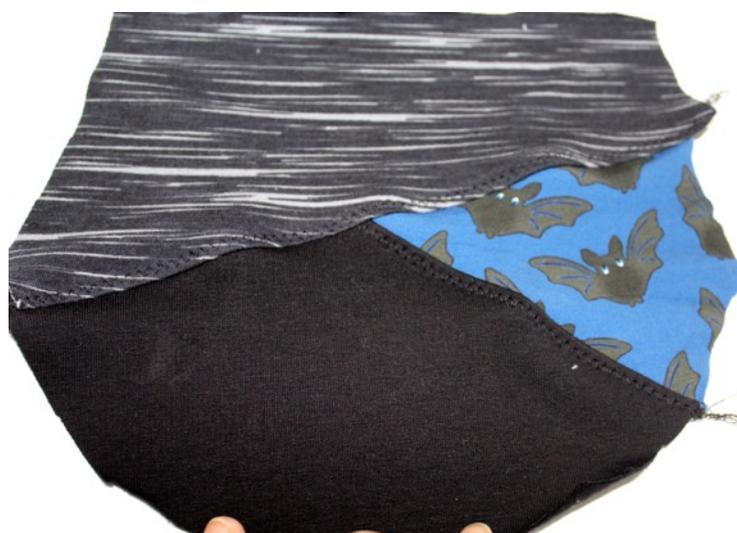


Jetzt kommt die Halssocke. Folgende Teile müssen zugeschnitten werden:



Bei uni-Innenteil insgesamt 4 Hinterteile, ein geteiltes Vorderteil und ein uni-Vorderteil, dieses uni-Teil kriegt ihr am schnellsten, wenn ihr vom Hinterteil die Knopfleiste einklappt und dort den Stoffbruch hinlegt.

Nun das geteilte Vorderteil, wie bei der Beanie, zusammennähen.



Nähte umbügeln, oder knappkantig absteppen.

Dabei auf den Druck des Nähfußchens achten und nicht ziehen beim Nähen, wenn trotzdem Wellen entstehen, mit viel Dampf bügeln.

Danach die beiden Seitenteile rechts auf rechts mit einem dehnbaren Stich annähen.

Das selbe mit dem inneren Teil der Halssocke machen.

Wenn ihr KamSnaps verwendet, solltet ihr den Stoff an der Knopfleiste jetzt noch verstärken indem ihr z.B. ein Stück Vlieseline aufbügelt

Danach die beiden Teile rechts auf rechts aufeinander stecken und mit einem dehnbaren Stich rundherum festnähen. Bitte an die Wendeöffnung denken!

ACHTUNG: bei den unteren Rundungen empfiehlt es sich dringend, diese mit einer Nähmaschine statt der Overlock zu nähen!

Das ganze wenden, bügeln und die Wendeöffnung verschließen.



Es fehlen hinten noch die Verschlüsse. Ich habe hier KamSnaps genutzt, genau so funktionieren aber auch Druckknöpfe, Klettband oder sogar Knöpfe.

Und schon ist auch die Halssocke fertig!

Viel Spaß beim Nähen!

